Nr. 42

Deutschland 12,00 € | Österreich 13,00 € | Schweiz 23,50 sFr | B/Lux 14,00 € | NL 15,10 €

ModellbahnSchule

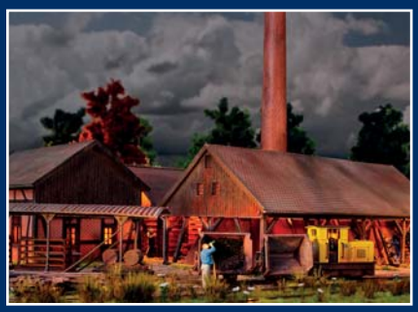
Modell Eisen Bahner

Rund um „Mein Gleis“

Ein vorbildgerechtes Gleisumfeld der Epochen II bis IV entsteht

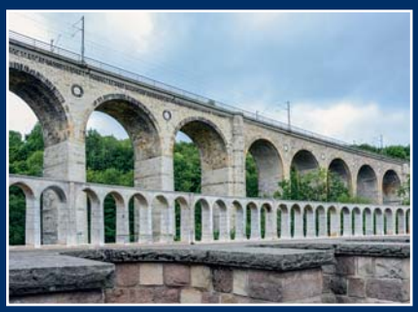
Kupplung ohne Haken

Die Magnetkupplung von REE mal mit, mal ohne Stromleitung



Produktionsort Ziegel

Wissenswertes über Konzeption und Arbeitsalltag einer Ziegelei



Brücken-Längenrekord

In der Modellbahnschau Brakel entsteht das Beketalviadukt

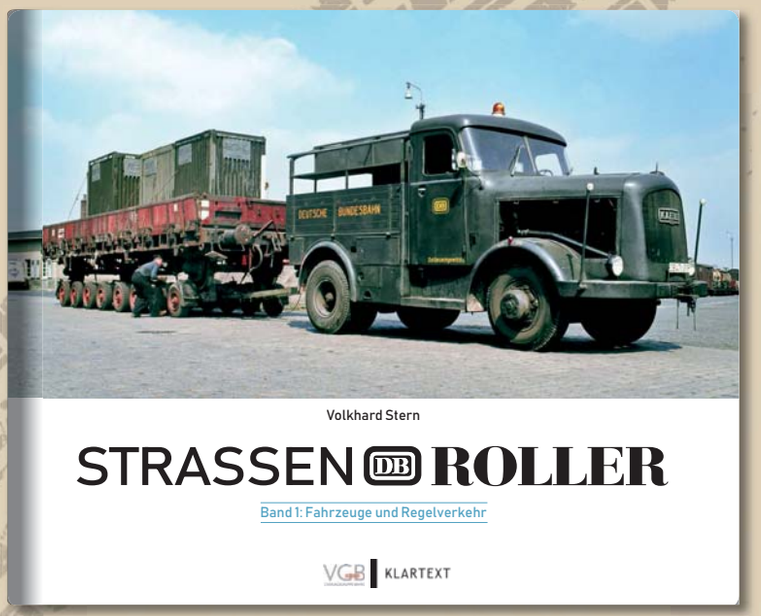
Anlagenshow

Möglichkeiten der Präsentation

4 195220 512009 42

Die Blütezeit der Bundesbahn

Die faszinierende Geschichte der Culemeyer-Schwertransporter



Band 1: Fahrzeuge und Regelverkehr

Die Deutsche Bundesbahn war viel mehr als „nur" ein Eisenbahnbetrieb. Neben Schiffen verfügte die DB über einen großen Wagenpark an Kraftfahrzeugen, darunter Lastkraftwagen, Omnibusse, Zugmaschinen, Straßentransporter und Schwerlastfahrzeuge. Im Mittelpunkt des ersten von zwei Bänden steht der Straßenroller, der bis heute eng mit dem Namen seines Erfinders Johann Culemeyer verknüpft ist. Nach einem kurzen Rückblick auf das Kraftfahrzeug im Dienst der Deutschen Reichsbahn bis 1945 steht der Blick auf die Entwicklung bei der Deutschen Bundesbahn im Zeitraum bis 1993 im Mittelpunkt. Dabei wird auch Wert auf eine umfassende Bebilderung gelegt. Darüber hinaus werden weitere Aspekte wie die Kundenwerbung, erhaltene Museumsfahrzeuge und Modelle angesprochen. Ebenfalls wird Wert darauf gelegt, auch die Straßenroller bei den Privatbahnen, in der DDR und im benachbarten europäischen Ausland vorzustellen.

272 Seiten, Großformat 29,4 x 24,4 cm, Hardcover,
387 Farb- und historische Schwarzweißfotos,
15 Skizzen und 65 Faksimile

Best.-Nr. 582003 | € 59,95

Band 2: Schwerlast- und Lokomotivtransporte

Im Mittelpunkt des zweiten Bandes stehen die Schwerlasttransporte, die in ihrer ganzen Vielfalt anhand von beeindruckendem, unveröffentlichtem Bildmaterial vorgestellt und dokumentiert werden. Seien es schwere Maschinen, Kessel, Rohre, Transformatoren, ja sogar Schiffe und Flugzeuge, es gab kaum ein Transportgut, das die DB nicht auf dem Straßenweg beförderte. Ein besonderes Kapitel befasst sich mit der Trajektierung von Lokomotiven aller Bauarten, weiteren Triebfahrzeugen, Reisezug- und Güterwagen sowie Stadt- und Straßenbahnen mittels Schwerlast-Straßenfahrzeugen. Damit schließt das Buch eine weitere Lücke in der eisenbahngeschichtlichen Dokumentation.

272 Seiten, Großformat 29,4 x 24,4 cm, Hardcover,
420 Farb- und historische Schwarzweißfotos

Best.-Nr. 582004 | € 59,95

VGB [VERLAGSGRUPPE BAHN]

Erhältlich im Fach- und Buchhandel oder direkt bei:
VGB-Bestellservice, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck,
Tel. 0 81 41 / 5 34 81 0, Fax 0 81 41 / 5 34 81-100, bestellung@vgbahn.de, shop.vgbahn.de

www.facebook.de/vgbahn

Schaut alle her!

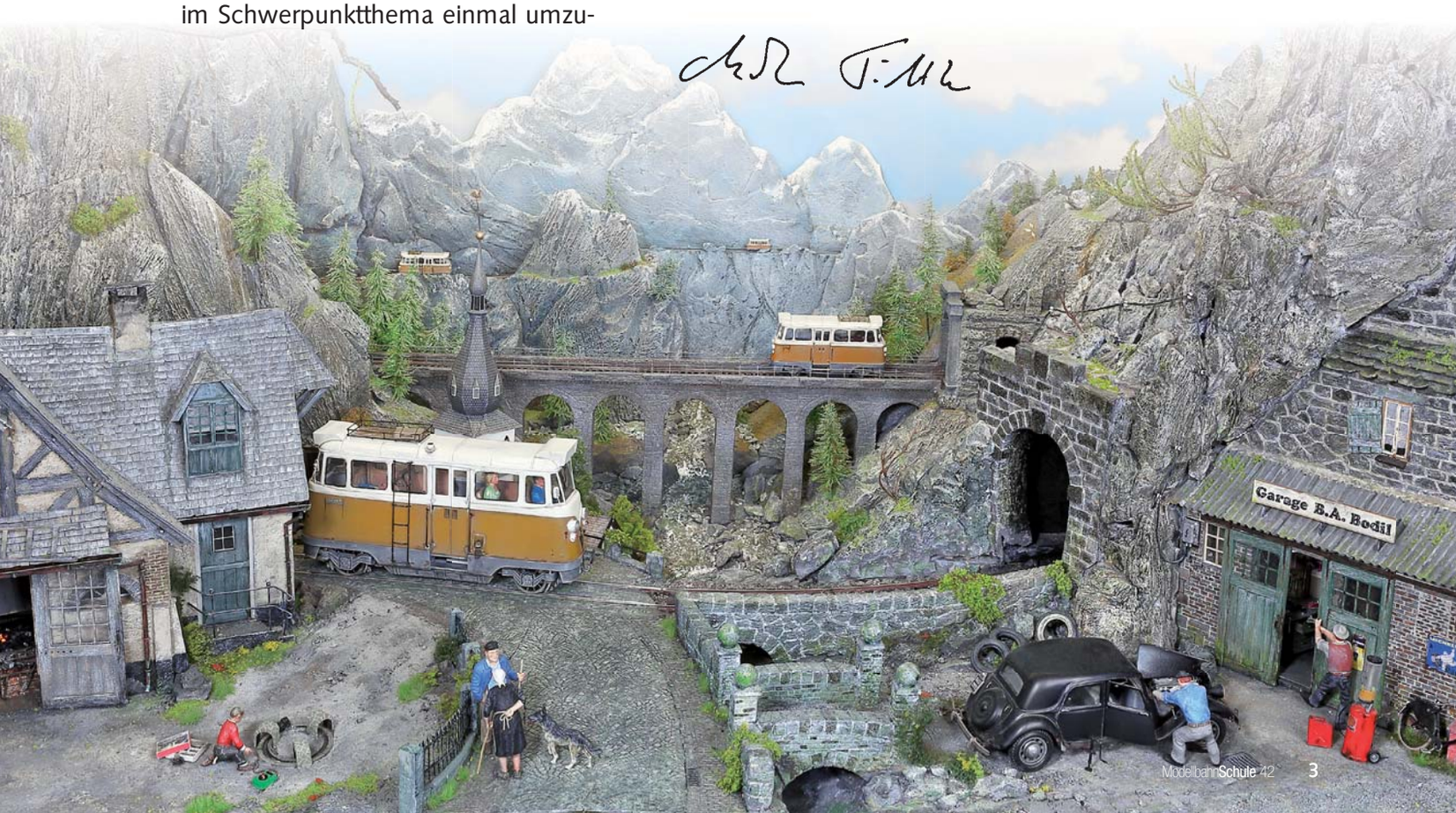
Gestehen wir uns ein, eitel sind wir alle ein bisschen, der eine mehr, der andere weniger. Wir zeigen gerne, was wir sind und was wir haben. Das trifft auch auf das Hobby Modelleisenbahn zu. Neu erworbene Modelle werden Hobbykollegen stolz gezeigt. Da will natürlich der Modell- und Anlagenbauer nicht nachstehen. Er kann das selbstverständlich auch, schließlich hat er was zu zeigen, was mit seinen kreativen Händen entstanden und in der Welt einzigartig ist.

Bekanntlich isst das Auge mit. Was für das optische Anrichten von leckeren Speisen zutrifft, gilt auch für die Präsentation der eigenen Modellbahn. Es gibt vielfältige Möglichkeiten, seine Ideen auch optisch zu Gesicht zu bringen. Für die Modellbahn*Schule* Grund genug, sich im Schwerpunktthema einmal umzuschauen, wie Anlagen und Schaustücke europaweit der Öffentlichkeit gezeigt werden. Da entdeckt man Erstaunliches und tolle Ideen und bekommt viele neue Anregungen für das eigene Hobby.

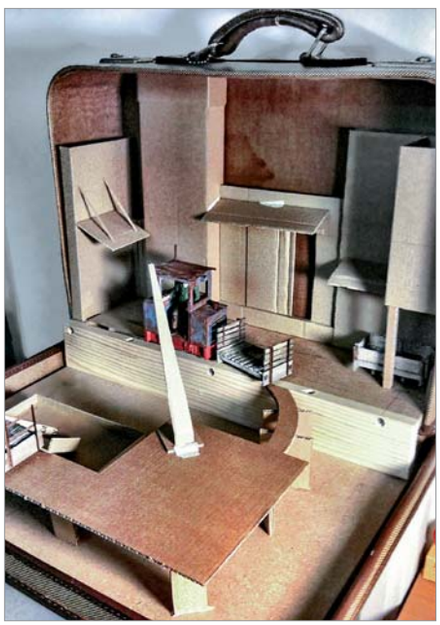
Über den Tellerrand schauen wir auch, wenn wir den Modellbau von anderen uns zeigen lassen. In der Modellbundesbahn entsteht ein neuer Anlagenteil mit der berühmten Eisenbahnbrücke bei Altenbeken, deren Bau wir verfolgen dürfen. Rolf Weinert hat bei seiner Anlage viel über den Gleisbau gelernt und reicht die Erfahrungen weiter. Das Thema Ziegelei wird näher beleuchtet und Werkstatttipps von Jörg Chocholaty runden das Spektrum ab.

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihnen Ihr

Markus Tiedtke
Verantwortlicher Redakteur



Titel Der Auftritt in der Öffentlichkeit fördert das Hobby Modellbahn. Die runde 0e-Anlage mit amerikanischen Motiven der britischen „Steamwinders and Sawdust" zeigt beispielhaft, wie man auf Ausstellungen auftreten kann. Foto: Markus Tiedtke



ab Seite 40

Kofferleben

Eine Kofferanlage bietet nur wenig Platz. Umsomehr überrascht Thomas Schmid mit einer Großbahn mit viel Rangier- und Spielspaß im Reisekoffer.

3 EDITORIAL

SCHWERPUNKT: PRÄSENTATION

6 ZEIG, WAS DU HAST!
Das Hobby Modellbahn muss nicht ein Schattendasein im Keller oder unterm Dach fristen. Die Leistungen des Anlagenbauers sind immer sehenswert. Wer die Möglichkeit hat, nutzt auf Ausstellungen das Rampenlicht.

12 SHOW-TIME
Kommerziell betriebene Großanlagen wie das MiWuLa zeigen, wie man auch das ganz normale Publikum erreichen kann, obwohl letzteres mit dem Hobby Modelleisenbahn sonst nichts am Hut hat.

18 BIS INS KLEINSTE DETAIL?
Kann man auf großen Anlagen mit einer enormen Tiefe die gleichen Ansprüche in der Detaillierung durchhalten wie bei kleinen Schaustücken? Dazu ein paar Gedanken.

22 VON BRETT ZU BRETT
Wer Geselligkeit und das Spielen mit Gleichgesinnten liebt, aber gleichzeitig zu wenig Platz für eine eigene Anlage hat, kann sich ein Modul mit genormten Festlegungen gestalten und auf größeren Veranstaltungen im Rahmen von Fremo und Co. teilnehmen.

28 RUNDUM-MOTIVE
Rund wie ein Karussell können Anlagen sein. Im Kreis angeordnet sind dann die Motive und der Betrachter entdeckt sie erst, wenn sich die Anlage dreht oder er rundherum geht.

34 KLEIN, ABER FEIN
Detailverliebte Bastler bauen oft keine ganze Anlage, sondern toben auf Schaustücken ihre Hobbyleidenschaft aus. Auf diesen kleinen Flächen sitzt jeder Handgriff.

40 REISEFREUNDLICH
Man glaubt kaum, was man alles in einen großen Koffer stecken kann, wenn es auf die Reise gehen soll. Thomas Schmid nimmt gleich seine ganze Modellbahn mit und kann sie schnell aufbauen: Sie ist fast betriebsfertig in einem Reisekoffer untergebracht.

48 NEUE DIMENSIONEN
Der Hintergrund ist für eine Modellbahnanlage ein ganz entscheidendes Element, um nicht nur ihr Erscheinungsbild zu steigern, sondern auch ihre Raumtiefe optisch zu vergrößern. Selbst fotografierte und angefertigte Motive passen natürlich perfekt zur Modelllandschaft.

54 ÖFFENTLICHER AUFTRITT
Der Auftritt auf Messen setzt schon eine gewisse Flexibilität und ein ordentliches Aussehen von Anlage und Betreiber voraus. Das Publikum wünscht häufig Infos rund um das Ausstellungsstück und oft auch das Gespräch mit dem oder den Erbauern direkt vor Ort. Kleine Besucher möchten auch hochstehende Anlagen betrachten können.

BAUWERKE UND KULTUR

62 ZIEGELFABRIK
Nach längerer Pause setzt sich die Serie über Ziegeleien im Modell mit dem zweiten Teil fort. Hier dreht sich alles um den Ringofen, das Herz einer Ziegelei, und die Beschaffung des Lehms aus der Tongrube. Wissenswertes über das Vorbild rundet den Artikel ab.

BAHNBAUTEN

72 KLOTZEN, NICHT KLECKERN
Die Modellbundesbahn in Brakel hat nach ihrem Umzug mit dem Beginn des Baus ihres neuen Anlagenteils gleich einen neuen deutschen Rekord aufgestellt: Die längste, vorbildgetreue Modellbahnbrücke. Sie überquert das Beketal bei Altenbeken. Karl Fischer legt großen Wert auf Authentizität des berühmten Viadukts in H0 und auch auf das vorbildentsprechende Umfeld.

GLEISE UND STRECKE

82 DER REALITÄT NAHE
Liegen erst einmal die Gleise, beginnt die eigentliche Anlagengestaltung. Dazu gehört das Lackieren und Altern der Gleise, ebenso das Einschottern. Auch über den Schallschutz sollte man sich vorab Gedanken machen, wie der zweite Teil über den Gleisbau mit dem Gleissystem „Mein Gleis" von Weinert zeigt.

WERKSTATT

92 RAU ODER GLATT
Käufliche Schleiflatten haben in vielen Fällen nicht die richtigen Spitzen. Mit der eigenen Anfertigung kann man dabei nicht nur seine eigenen Formen bestimmen, sondern auch noch Geld sparen, meint Jörg Chocholaty.

SCHLUSSLICHT

96 MODELLBAHN IM RÜCKBLICK
Interessante Neuerscheinungen und auffällige Trends in der Szene.

98 IMPRESSUM

ab Seite 92

Eigene Schmirgelschleifer

Verschiedene Modellbausituationen erfordern ganz spezielle Schleiflatten mit eigens geformten Spitzen.

Deutscher Rekord

Die 40 cm hohe Brücke über das Beketal misst als H0-Modell ganze 5,52 m.

ab Seite 72

Entdecken im Rundgang ab Seite 28

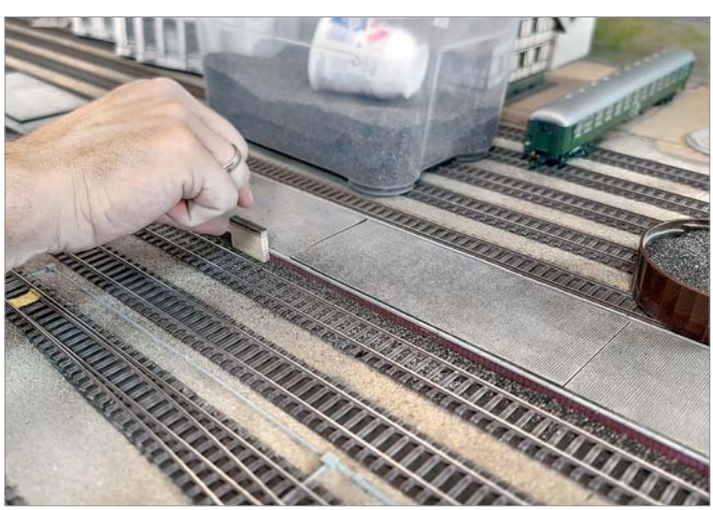
Was macht man, wenn der eigene Hobbyraum nur wenig Fläche für eine eigene Anlage bietet? Auf einer kleinen Fläche hat man sofort alles im Blick und schnell ist die Anlage satt gesehen. Nicht so bei einer Anlage, bei der nicht nur die im Kreis fahrende Bahn hinter einem Berg verschwindet, sondern der Betrachter auch noch um diesen laufen muss, um Neues zu entdecken. Auch größere Rundum-Anlagen sorgen so für eine Motivvielfalt.

Tiefengewinn ab Seite 48

Digitale Fotografie und Computertechnik ermöglichen das Herstellen von Fotohintergründen, die mit ihren zusammengesetzten Motiven perfekt die Landschaft der Anlage auf Papier fortsetzen.

Geburt der Ziegel ab Seite 62

Ein beliebtes Thema auf Modellbahnanlagen ist eine Ziegelei. Allerdings sollte man für die richtige Wahl und Anordnung der Gebäude den betrieblichen Vorgang einer Ziegelfabrik kennen.



Jede Menge Schotter ab Seite 82

Im zweiten Teil über das Gleissystem „Mein Gleis" von Weinert dreht sich nun alles um das Aussehen der Strecken- und der Bahnhofsgleise. Sie erhalten Farbe und werden eingeschottert. Ein schallschluckender Untergrund sorgt für ruhigen Fahrbetrieb.

Treffpunkt Spielen ab Seite 22

Modellbahnhobby heißt auch, mit der Miniatureisenbahn zu spielen. Unter Gleichgesinnten trifft man sich auf großen Veranstaltungen und lässt auf langen Strecken Züge nach Plan fahren. Das setzt aber eine genormte Modultechnik voraus..

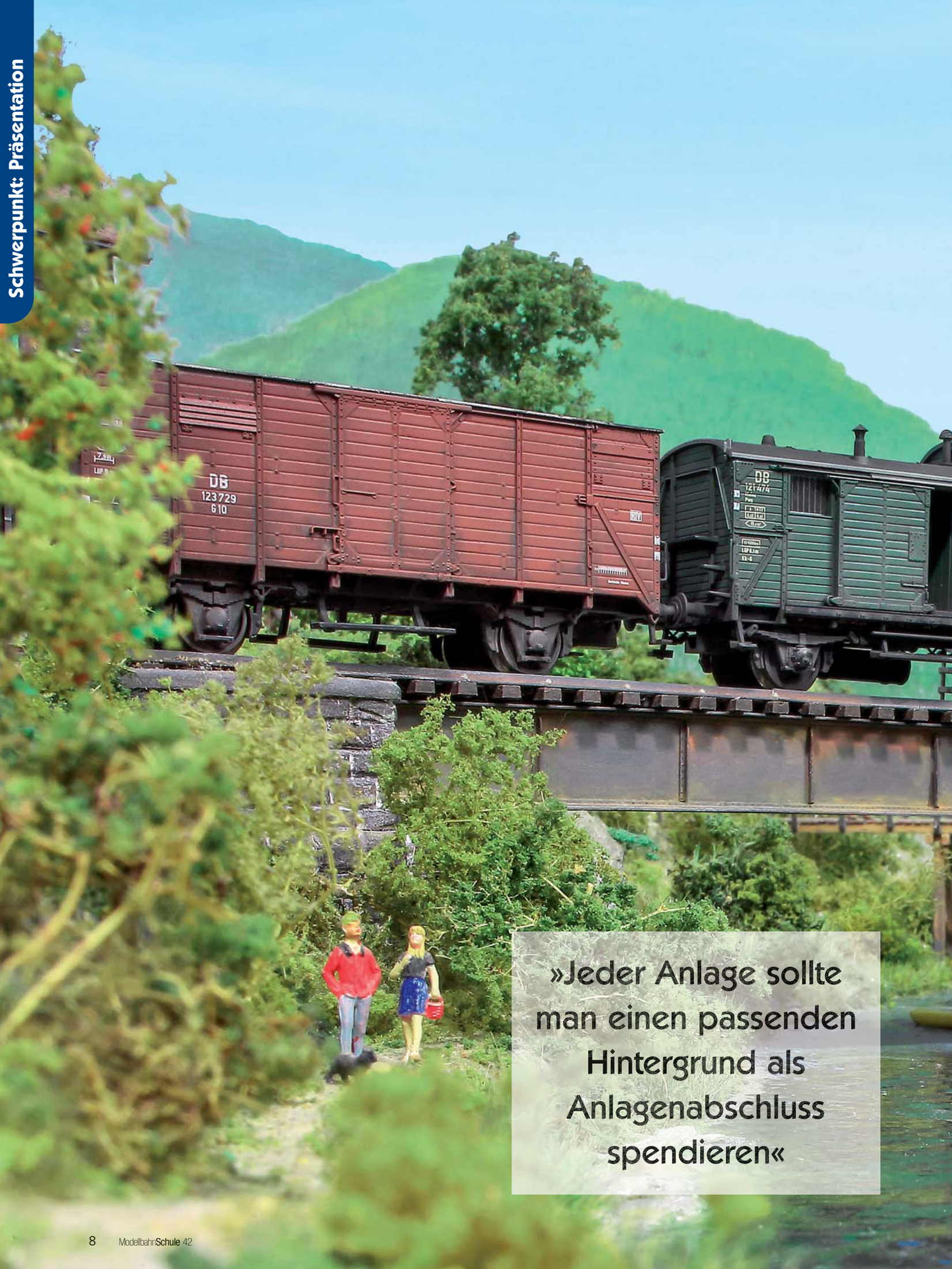
Zur Präsentation interessanter Neuheiten nutzen Modellbahnhersteller wie Märklin eigens dafür angefertigte Anlagen, um die Aufmerksamkeit des Messepublikums auf ihre Produkte zu lenken. Zu sehen ist die Anlage für Lok Emma, passend zum Kinofilm „Lukas, der Lokomotivführer" von 2018.

0-Anlage: Märklin

MIT EINER MODELLBAHNANLAGE KANN MAN HERZEN EROBERN

Kein Modellbauer braucht sein Licht unter den Scheffel zu stellen. Schön gestaltete Schaustücke oder Anlagen sorgen dafür, dass auch Nichtgleichgesinnte einen interessierten Blick auf unser Hobby werfen.

Zeig, was Du hast!



»Jeder Anlage sollte man einen passenden Hintergrund als Anlagenabschluss spendieren«

H0-Anlage: Rolf Weinert

Passend angefertigte Fotohintergründe mit Fortsetzung der Modellanlage verschmelzen Anlage und Foto miteinander.

H0-Anlage: Ton Janssen (NL)

Der Hintergrund täuscht bei Anlagen eine größere räumliche Tiefe vor. Oft reicht bereits die malerisch nur angedeutete Landschaft für diesen Effekt.